



## DR. NICOLAS PETER

Schwerpunkte der Rede des Finanzvorstands der BMW AG in der virtuellen Hauptversammlung am 11. Mai 2023. Es gilt das gesprochene Wort in der Versammlung.

### Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

zur Vorbereitung auf unsere Hauptversammlung am 11. Mai 2023 möchte ich Ihnen die Schwerpunkte meiner Rede vorstellen.

Zunächst werde ich Sie darüber informieren, inwieweit wir im vergangenen Jahr die bestehende **Ermächtigung zur Ausgabe neuer Vorzugsaktien** ausgenutzt haben. Diese Ermächtigung ermöglicht die Ausgabe neuer Aktien ausschließlich an Mitarbeiter. Aufgrund dieser Zweckbestimmung wurde das Bezugsrecht der Aktionäre bereits im Beschluss der Hauptversammlung ausgeschlossen.

Im vergangenen Jahr haben sich rund 30.000 Mitarbeiter an unserem **Mitarbeiteraktienprogramm** beteiligt. Insgesamt wurden rund **1,4 Mio. neue Vorzugsaktien** im Nennbetrag von jeweils einem Euro ausgegeben. Dies entspricht einer Erhöhung des Grundkapitals um 0,2 %. Der Ausgabebetrag der Aktien wurde mit 59,06 € je Aktie festgesetzt. Dies entsprach einem Abschlag von 16 € je Aktie gegenüber dem durchschnittlichen Schlusskurs der BMW Vorzugsaktie im Xetra-Handel während des Zeitraums vom 1. bis 4. November 2022. Weitere Einzelheiten zum Mitarbeiteraktienprogramm im Geschäftsjahr 2022 finden Sie auch in unserem BMW Group Bericht.

In der letzten Hauptversammlung wurde eine Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien beschlossen. Auf dieser Basis hat die BMW AG im Juli 2022 ein **Aktienrückkaufprogramm** im Volumen von bis zu 2 Mrd. € gestartet. Das Programm dient primär der Verbesserung der Kapitalstruktur der Gesellschaft durch Rückkauf und Einziehung der Aktien. Daneben ist auch eine Übertragung eigener Aktien an Mitarbeiter im Rahmen eines Mitarbeiteraktienprogramms möglich. Bei der Hauptversammlung werde ich Ihnen zum aktuellen Stand des Aktienrückkaufs berichten. Laufend aktualisierte Informationen zum Aktienrückkauf finden Sie außerdem auf unserer Internetseite ([www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)) im Bereich Investor Relations.

Der Rückkauf von Aktien führt zu einer Verringerung der Anzahl dividendenberechtigter Aktien. Der in der Einberufung zur Hauptversammlung veröffentlichte Vorschlag zur **Verwendung des Bilanzgewinns** wird an die Anzahl der am Tag der Hauptversammlung dividendenberechtigten Aktien angepasst. Die vorgeschlagene Dividendenhöhe von 8,52 € je Vorzugsaktie und 8,50 € je Stammaktie bleibt dabei unverändert. Die aktualisierten Werte für die Ausschüttungssumme und die Einstellung in die anderen Gewinnrücklagen werde ich Ihnen bei der Hauptversammlung mitteilen.

Ihr  
**Dr. Nicolas Peter**  
Vorstand für Finanzen